

Textteil

A. Rechtsgrundlagen

1. §§ 2 u. 9 Bundesbaugesetz vom 23.6.1960 (BGBl.I.S.341)(BBauG).
2. §§ 1 - 23 Baunutzungsverordnung i.d.F. vom 26.11.1968 (BGBl.I.S.1237)(BauNVO)
3. § 111 Landesbauordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 20.6.1972 (Ges.Bl.S.351)
(LBO)

B. Aufhebungen

Die innerhalb des räumlichen Geltungsbereichs dieser Bebauungsplanänderung bisher bestehenden planungs- u. bauordnungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes „Hagenbach-West I“ werden aufgehoben.

C. Festsetzungen

In Ergänzung der Planzeichnung und des Flaneinschriebs wird festgesetzt:

1. Planungsrechtliche Festsetzungen

1.1 Bauliche Nutzung

- | | | |
|--------------------------------|--|----------------------------|
| 1.11 Art der baulichen Nutzung | : WA Allgemeines Wohngebiet | §4 BauNVO |
| 1.12 Maß der baulichen Nutzung | : Grundflächenzahl max. 0,4
Geschßflächenzahl entsprechend den
Einschrieben im Plan | §§17-20 BauNVO |
| 1.13 Zahl der Vollgeschosse | : Entsprechend den Einschrie-
ben im Plan:
I = 1 Vollgeschoß
II = Zwingend 2 Vollgeschosse
III = Höchstens 3 Vollgeschosse | §18 BauNVO
§2(4)-(8)LBO |

- | | | |
|--------------|---|------------|
| 1.2 Bauweise | : Entsprechend den Einschrieben
im Plan | §22 BauNVO |
| | o = offene Bauweise
b = besondere Bauweise.
In der besonderen Bau-
weise gelten die Grenz-
abstände der offenen Bau-
weise. Gebäudelängen bis
zu 60m sind zulässig. | |

2. Bauordnungsrechtliche Festsetzungen

- | | | |
|--------------|--|-------------|
| 2.1 Dachform | : Dreigeschossige Gebäude mit
Flachdach ca. 0°. | §111(1)1LBO |
|--------------|--|-------------|

Ein- u. zweigeschossige Ge-
bäude mit Satteldach und einer
Dachneigung von ca. 30°.

Für die mit SD* u. DN* bezeich-
neten Gebiete ist die Versetzung
des Firstes aus der Mitte soweit
zulässig, als sich neben der
Hauptneigung von ca. 30° für die
kürzere Dachseite keine größere
Dachneigung als 50° ergibt.